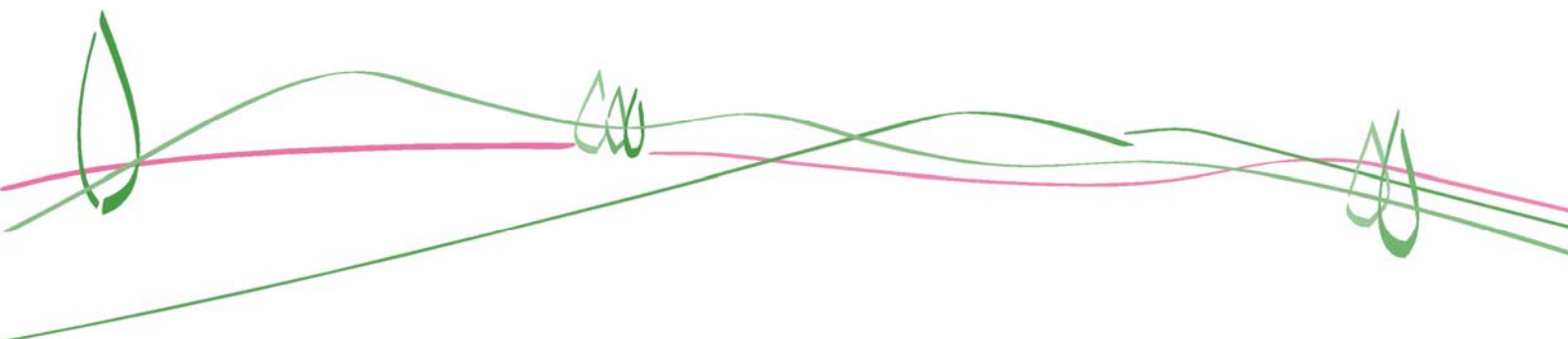


# Naturpark aktuell

August 2012



## Liebe Leserin, lieber Leser,

anlässlich der Feier zur 5-jährigen Erweiterung des Naturparks Lüneburger Heide setzten die Gemeinden ein ganz besonderes Puzzle zusammen:

Jede Gemeinde hatte vom Naturpark ein Holzstück mit ihrem Umriss innerhalb des Naturparks mit der Aufgabe erhalten, dieses zu bemalen oder zu bekleben. Die Gemeinden ließen sich viel einfallen und so zeigt das Puzzle nun von Schulklassen, Kindergartenkindern und Künstlern gemalte Bilder, Fotos, Collagen und Ortswappen. Zusammen bilden die Puzzleteile die Fläche des Naturparks.

Das Puzzle symbolisiert wie in der Regionalentwicklung ein Teil in das andere greift, aber auch wie bunt und vielfältig unsere Region ist. Es zeigt Menschen, Landschaften, Ortsbilder, Traditionen, touristische und kulturelle Angebote – die Dinge, mit denen sich die Menschen in der Region identifizieren.

Der Naturpark versucht mit der Unterstützung vieler Partner in seinen Projekten und Initiativen, diese identitätsstiftenden Besonderheiten aufzugreifen und zu fördern. Die Projekte „Naturblicke“ und „Naturpark-Tag“ sind zwei dieser Projekte. Wie Sie sich an diesen Projekten beteiligen können, lesen Sie nach unserem kleinen Abriss über die Feier zur 5-jährigen Naturparkerweiterung.

## Ihre Naturpark-Geschäftsstelle

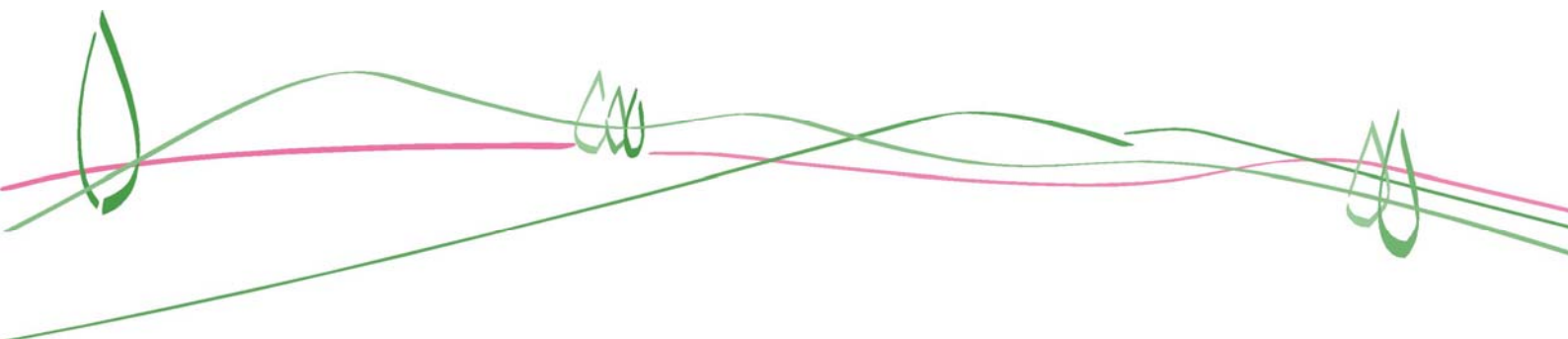


## Ausflugstipp für den 09. September 2012:

Einen besonderen Umwelttag können am Sonntag, 09. September 2012 von 10.00 bis 17.00 Uhr Familien mit kleinen und großen Kindern erleben. Denn dann macht das Kaufland-Umweltmobil, das jeden Sommer als Partner der Naturparke Deutschlands mit dem Programm „Erlebnis Umwelt“ durch ganz Deutschland tourt, einen Stopp bei der Ameisen-Erlebnis-Ausstellung in Döhle. Mit an Board ist wieder der zahme Uhu Ben. Mehr unter [www.naturpark-lueneburger-heide.de](http://www.naturpark-lueneburger-heide.de)

## Aus dem Inhalt:

- 02 Naturpark feiert Geburtstag, Heide-Shuttle-Saison 2012 eröffnet
- 04 Naturpark sucht Ausblicke in die Landschaft
- 04 Naturschutzaktionen für Naturpark-Tag gesucht



## Naturpark feiert Geburtstag, Heide-Shuttle-Saison 2012 eröffnet

Seit 2006 dreht der Heide Shuttle nun schon erfolgreich seine Runden durch den Naturpark Lüneburger Heide. Fast genauso lange ist der Naturpark Lüneburger Heide um das Fünffache seiner Fläche erweitert. Im Jahr 2007 kamen zahlreiche Gemeinden zu dem seit 1956 existierenden Naturpark dazu. Sein neuer Trägerverein „Naturparkregion Lüneburger Heide e.V.“ kann seitdem auf viele erfolgreich umgesetzte Projekte zurückblicken.

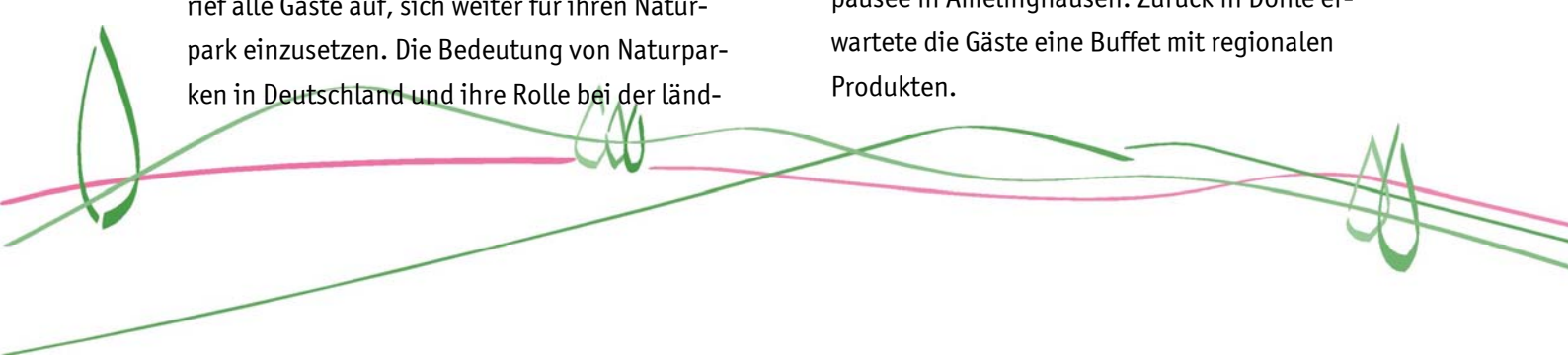
Zwei gute Gründe, um zu feiern, dachte der Naturparkverein, und lud alle seine Mitglieder, Förderer und Sponsoren, Mitglieder der Gemeinderäte und Kreistage und andere Partner zu einer „Geburtsfeier“ zur fünfjährigen Naturparkerweiterung und zur Eröffnung der Heide-Shuttle-Saison 2012 auf dem Schmeshof in Döhle ein. Zu den Gratulanten gehörten Landrat Manfred Nahrstedt aus dem Landkreis Lüneburg, Landrat Friedel Heuwinkel aus dem Landkreis Lippe als Vizepräsident des Verbandes Deutscher Naturparke (VDN) und Landrat Manfred Ostermann aus dem Heidekreis. Die Volksbank Lüneburger Heide gratulierte auf besondere Weise, indem sie die Feier finanziell unterstützte.

Landrat Nahrstedt warf in seiner Ansprache noch mal einen Blick zurück und erinnerte an die damalige Entscheidung des Niedersächsischen Landtags, den Naturpark Lüneburger Heide zu erweitern. Friedel Heuwinkel dankte dem Naturpark für seine erfolgreiche Arbeit und rief alle Gäste auf, sich weiter für ihren Naturpark einzusetzen. Die Bedeutung von Naturparks in Deutschland und ihre Rolle bei der länd-

lichen Entwicklung werde weiter wachsen, ist sich Heuwinkel sicher. Naturparke seien gute Bindeglieder zwischen den Gebietskörperschaften und anderen wichtigen Partnern. Heuwinkel freute sich zudem, den Naturpark Lüneburger Heide erneut als Qualitätsnaturpark auszeichnen zu können und überreichte Hans-Heinrich Höper die Urkunde. Der Naturpark hatte dieses Siegel erstmalig 2007 erworben und darf es nun für weitere 5 Jahre tragen. Das Siegel wird durch den VDN an Naturparke vergeben, die nachweisen können, dass sie über eine gute Struktur verfügen und sich in den Bereichen Natur und Landschaft, Tourismus und Erholung, Kommunikation und Bildung sowie in der nachhaltigen Regionalentwicklung engagieren.

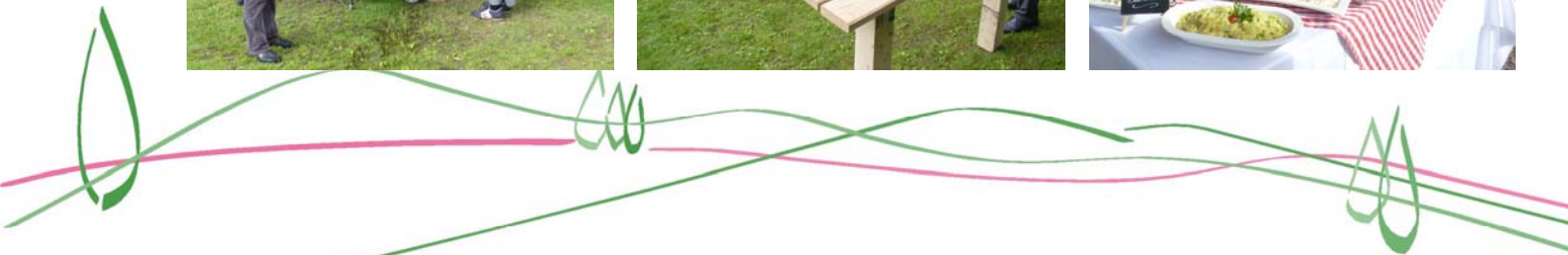
Der Heide Shuttle ist ein erfolgreiches Projekt, an dem seit Jahren viele Partner gemeinsam arbeiten. Landrat Ostermann machte deutlich, dass diese Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Kreisen und Kommunen, den Verkehrsgesellschaften, den Touristikern und dem Naturpark die Grundlage für den Erfolg des Heide Shuttles bilde.

Nach den Ansprachen hatten die 150 Gäste die Gelegenheit, mit dem Heide Shuttle den Naturpark zu erkunden. Ein Bus setzte sich in Richtung Borsteler Heide und dem neuen Melkhus – eine Milchraststätte - in Heber in Bewegung, ein anderer Bus fuhr über die Birkenbank in Egestorf zum Bauernhofeisessen nach Salzhäusen und der dritte Bus brachte einen Teil der Gäste in die Oldendorfer Totenstatt mit anschließender Einkehr im Seestübchen am Lopausee in Amelinghausen. Zurück in Döhle erwartete die Gäste eine Buffet mit regionalen Produkten.





### Ein paar Eindrücke vom Naturpark-



## Naturpark sucht Ausblicke in die Landschaft

An einigen Orten im Naturpark Lüneburger Heide kann man ihn schon genießen: den Blick über die weite Landschaft. Der Wilseder Berg oder der Paaschberg in Salzhausen eröffnen einem den Rund-um-Blick über die Heide bzw. die Geest. Am Totengrund oder im Marxener Paradies breiten sich vor einem besondere Täler aus. Doch es gibt viele weitere Punkte, von denen es sich lohnt, auf die Landschaft zu blicken. Der Naturpark bittet alle, ihm schöne Aussichtspunkte in der Naturparkregion zu melden. Dies können Punkte sein, an denen bereits eine Aussichtsplattform steht. Dies können aber auch Punkte sein, an denen durch die Errichtung einer Aussichtsplattform ein Perspektivwechsel möglich gemacht werden kann. Sicher gibt es aber auch Standorte, von denen man auch ohne bauliche Einrichtung einen tollen Blick auf die Heide, über Wälder, Moore, Gewässer oder Wiesen hat. Ziel des neuen Projektes des Naturparks ist es, Ausblicke in die Landschaft zu inszenieren und für Einheimische und Gäste aufzubereiten. Mit jeder Aussicht sollen auch „tiefe Einsichten“ in die Natur- und Kulturgeschichte des Naturparks und in den Naturschutz geschaffen werden.

Im Rahmen des Projekts „Naturblicke“ können bei Bedarf Aussichtsplattformen errichtet werden. Das Projekt „Naturblicke“ wird aus dem Förderprogramm „Natur erleben“ gefördert und soll bis Ende 2013 umgesetzt sein.

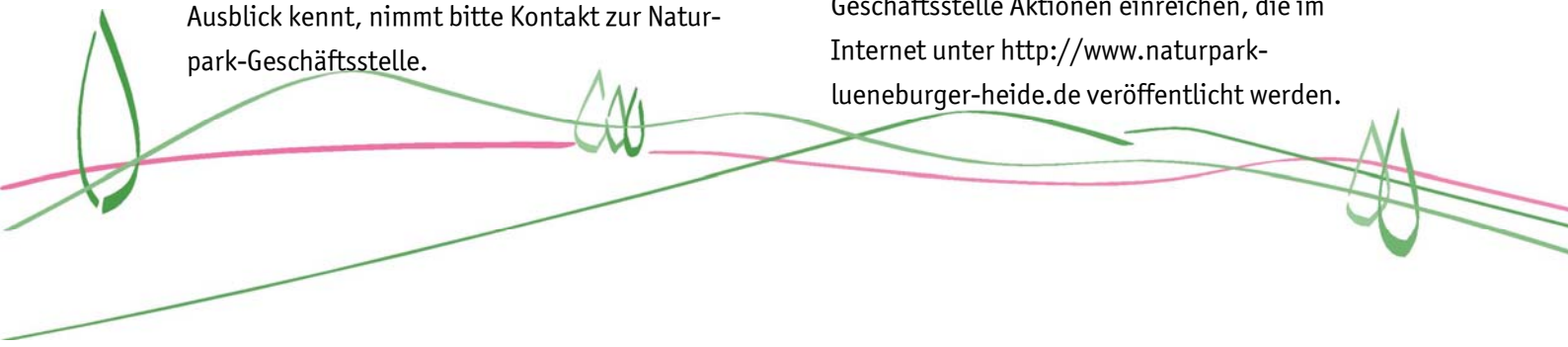
Wer einen Standort für einen besonderen Ausblick kennt, nimmt bitte Kontakt zur Naturpark-Geschäftsstelle.

## Naturschutzaktionen für Naturpark-Tag gesucht

Der Naturpark ruft alle Gemeinden, Naturschutzinitiativen, Feuerwehren, Heimatvereine u.a. auf, sich mit einer eintägigen Aktion am zweiten Naturpark-Tag am 10.11.2012 zu beteiligen.

Die bisher angemeldeten Aktionen machen das Spektrum an möglichen Maßnahmen deutlich. Die Mitglieder des Schäferhofs Neuenkirchen werden z.B. das Birkenmoor entkusseln, die Wintermoorer Moorschützer tun es ihnen im Heidkoppelmoor gleich. Die Ortsgruppe Handelloh aus dem Arbeitskreis Naturschutz der Samtgemeinde Tostedt setzt sich für einen alten Eichenkrattwald ein. Eine private Initiative aus Garstedt und Wulfsen wird die Markierung des Jacobswegs kontrollieren und nachbessern. Der Lions-Club und die Heidefreunde aus Schneverdingen rücken Kiefern und Birken auf Heideflächen um Hof Möhr und in der Osterheide zu Leibe.

Mit dem Naturpark-Tag möchte der Naturpark die zahlreichen freiwilligen Initiativen, die sich bereits jetzt für die Natur engagieren, unterstützen. Die einzelnen Naturschutzaktionen werden von den Initiativen vor Ort organisiert und umgesetzt. Der Naturpark koordiniert den Naturpark-Tag, wirbt durch eine breit angelegte Öffentlichkeitsarbeit für Freiwillige und stellt mit Unterstützung von Sponsoren einen Teil der Arbeitsgeräte und der Verpflegung zur Verfügung. Noch bis zum 30. August können Initiativen und Verbände bei der Naturpark-Geschäftsstelle Aktionen einreichen, die im Internet unter <http://www.naturpark-lueneburger-heide.de> veröffentlicht werden.





## Impressum

Verein Naturparkregion Lüneburger Heide e.V.

c/o Landkreis Harburg

Schlossplatz 6, 21423 Winsen (Luhe)

Tel: 04171 | 693139;

Fax: 04171 | 687139

Mail: [info@naturpark-lueneburger-heide.de](mailto:info@naturpark-lueneburger-heide.de)

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Hans-Heinrich Höper, Vorsitzender

Helma Spöring, stellv. Vorsitzende

Jürgen Krumböhmer, stellv. Vorsitzender

Bankverbindung:

Sparkasse Harburg-Buxtehude

BLZ 207 500 00, Nr. 60100336

Text und Gestaltung:

ILE-Regionalmanagement

Nicola Roser

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Bezirksstelle Uelzen

Wilhelm-Seedorf-Str. 1-3, 29525 Uelzen

Vor-Ort erreichbar in der Naturpark-  
Geschäftsstelle



## Gestalten Sie Ihre Region

.... und werden Sie Mitglied im Naturpark Lüneburger Heide! Durch Ihre Mitgliedschaft im Naturpark unterstützen Sie den Entwicklungsprozess Ihrer Region.

Mitgliedsbeiträge für

- Natürliche Personen 50,00 €
- Juristische Personen 250,00 €

Weitere Informationen erhalten Sie in der Naturpark-Geschäftsstelle. Ein Beitrittsformular finden Sie unter:

<http://www.naturpark-lueneburger-heide.de/der-naturpark/der-traegerverein.html>